

---

# HOGGI<sup>®</sup>



CE

## SHARKY Serviceanleitung

---

de

---

# Serviceanleitung für Toilettenrollstuhl SHARKY

<b>1</b>	<b>Modellidentifikation und Grundausstattung</b>	
1.1	Modellidentifikation über das Typenschild	4
1.2	Grundausstattung	4
<b>2</b>	<b>SHARKY Übersicht</b>	
2.	Übersicht	5
<b>3</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>	
3.1	Vorwort	6
3.2	Materialinformationen	7
3.3	Verwendungszweck	7
3.4	Erklärung der Konformität	7
3.5	Gewährleistungsbedingungen	7
3.6	Service Reparaturen	8
3.7	Kundenservice	8
3.8	Anweisungen zum Verpacken und Versand	8
<b>4</b>	<b>Sicherheitshinweise</b>	
4.1	Bedeutung der Symbolik	9
4.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	9
<b>5</b>	<b>Benötigte Werkzeuge und Wartungsplan</b>	
5.1	Benötigte Werkzeuge	10
5.2	Wartungsplan	11-12
<b>6</b>	<b>Sitzeinstellungen</b>	
6.1	Sitzhöhe	13
6.2	Sitzkantelung	13
6.3	Sitztiefe	14
6.4	Sitzbreite	15-16
6.5	Rückenwinkelverstellung	16-17
6.6	Abnehmbarer Rücken	17
6.7	Fußstützanlage	18-20
6.8	Falten mit Sitzeinheit	20-21
6.9	Abnehmen der Sitzeinheit	21-23
6.10	Abnehmbare Armlehnen mit Höhenverstellung	23
<b>7</b>	<b>Wartungsplan</b>	
7.1	Sitzeinheit	24
7.2	Rückeneinheit	25
7.3	PU-Seitenpelotten	25
7.4	Dusch- und Toilettenuntergestell	25-27
7.5	Laufrollen	27
7.6	Schiebegriff	27
7.7	Fußstützanlage	28
7.8	Kopfstützanlage	29
7.9	Thoraxpelotten	29
7.10	Gurtfixierungen	30

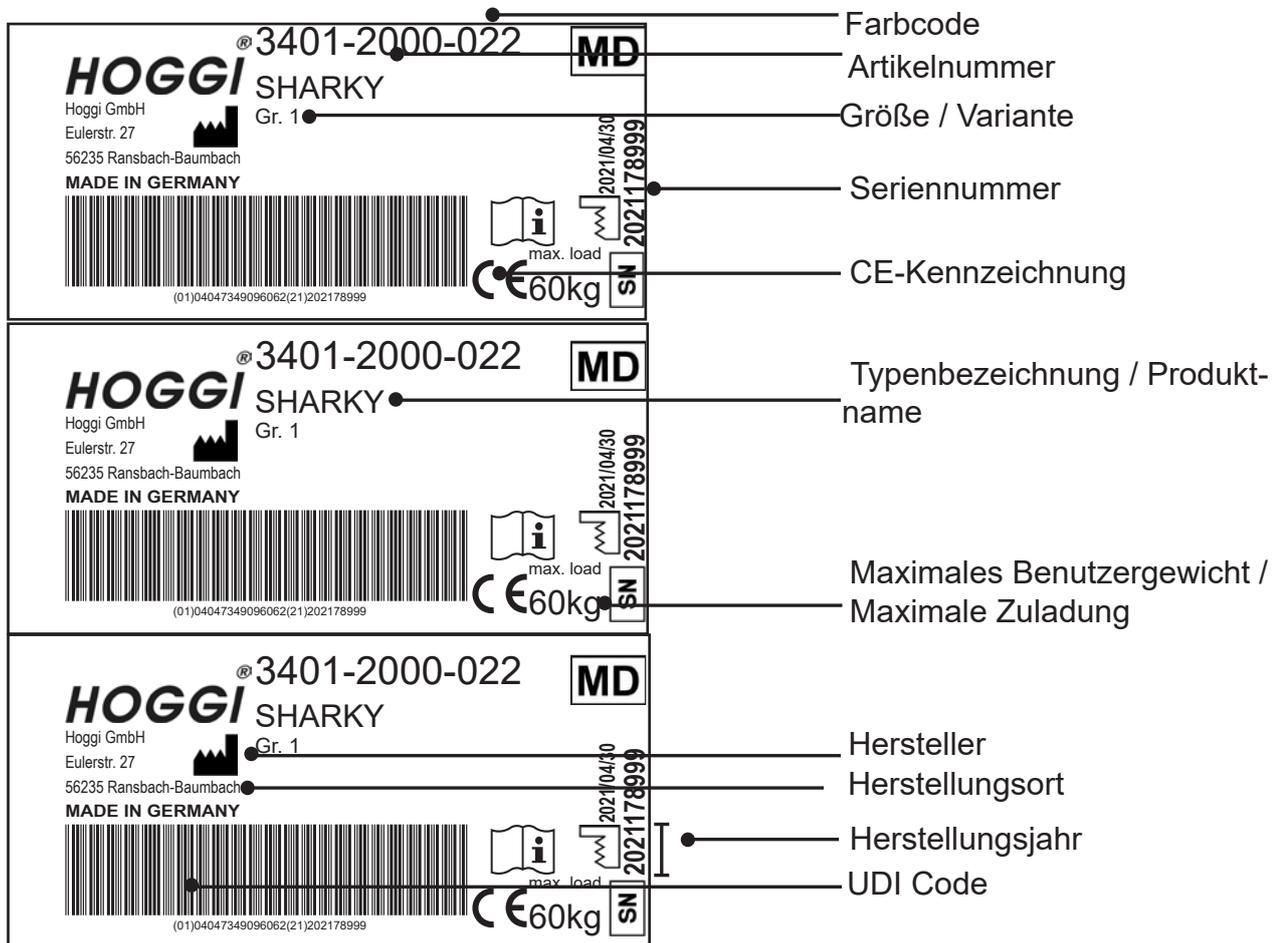
---

7.11	Armlehnen	31
7.12	Ventrale Oberkörperstütze	31
7.13	Abduktionskeil	32
7.14	Toiletteneimer	32
7.15	Wannen-Untergestell	33
7.16	Toilettenadapter	33
<b>8</b>	<b>Austausch von Verschleißkomponenten</b>	
8.1	Räder	34
8.2	Sitz- und Rückenpolster	34
<b>9</b>	<b>Nutzungsdauer</b>	
9.	SHARKY Nutzungsdauer	35
<b>10</b>	<b>Technische Daten</b>	
10.	SHARKY Technische Daten	35

# 1 Modellidentifikation & Grundausstattung

## 1.1 Modellidentifikation über das Typenschild

(Das Typenschild ist auf dem Rückenbügel und am rechten unteren Fahrradrahmen angebracht)



## 1.2 Grundausstattung

### Untergestell

- kompakt faltbar
- höhenverstellbar, überfahrbare Toilettenhöhe 43-53 cm
- Kantelung (Sitzwinkel) -10° bis 45°

### Sitzeinheit

- vom Untergestell abnehmbar (Schnellverschluss)
  - PU-Polster an Rücken, Sitz und Hüftstützen
  - verschließbare Hygieneöffnung
  - Rücken winkelverstellbar, einfaltbar und abnehmbar
- Gr.1
- Sitzbreite 24, 27, 30 cm
  - Sitztiefe 27-36 cm
  - Rückenhöhe 42 cm
  - Rückenwinkel 72-120°
  - Zuladung: 60 kg
- Gr.2 in Planung

---

## 2 SHARKY Übersicht



1. Rückeneinheit
2. Sitzeinheit
3. Dusch- und Toilettenuntergestell
4. Fußstützanlage
5. Laufrollen

---

## 3 Allgemeine Informationen

### 3.1 Vorwort

Sie haben sich für SHARKY Toilettenrollstuhl für Kinder entschieden und bekommen hiermit ein hochwertiges Produkt aus unserem Haus. Damit Sie recht lange viel Freude mit diesem Produkt haben und es Ihnen hilft den Alltag zu erleichtern, überreichen wir Ihnen dieses Handbuch.

Es zeigt Ihnen die korrekte und einfache Einstellung und die erforderliche Pflege und Wartung. Hierfür ist Werkzeug und spezielles Fachwissen erforderlich. Bitte überlassen Sie diese Anpassungen einem qualifizierten Fachhändler.

Wir wünschen Ihnen eine problemlose Nutzung und hoffen, dass unser Produkt Ihrer Erwartung entspricht.

Technische Änderungen zu der in dieser Serviceanleitung beschriebenen Ausführung behalten wir uns vor.

Regelmäßige Wartung ist wichtig – sie erhöht die Sicherheit und verlängert die Lebenszeit des Produktes. Jedes Reha-Produkt sollte einmal im Jahr überprüft und gewartet werden. Es empfiehlt sich jedoch, Produkte mit hoher Nutzungsfrequenz, mit Anwendern im Wachstum oder Anwendern mit sich änderndem Krankheitsbild in einem Rhythmus von 6 Monaten zu überprüfen, neu einzustellen und ggf. zu warten.

Bei allen Service- und Wartungsarbeiten sind nur Originalersatzteile zu verwenden.

Die hier beschriebenen Service- und Wartungsarbeiten sollten ausschließlich von geschultem Fachpersonal ausgeführt werden und nicht durch den Nutzer des Hilfsmittels.

Diese Service- und Wartungsanleitung bezieht sich auf die jeweiligen Ersatzteilkataloge und Bedienungsanleitungen der beschriebenen Produkte. Verwenden Sie bitte alle Unterlagen zusammen.

Verwenden Sie den Wartungsplan (Kapitel 4.2, Checkliste zum Abhaken) als Kopiervorlage. Bewahren Sie ausgefüllte Wartungspläne auf und übergeben Sie dem Kunden eine Kopie.

<b>SHARKY</b>	Bedienungsanleitung	1910-0050-D
<b>SHARKY</b>	Ersatzteilkatalog	1910-1050-D

### 3.2 Materialinformationen

Die bei SHARKY verwendeten Norm- und Fertigungsteile (Schrauben, Muttern, Scheiben, Bolzen etc.) sind aus rostfreiem Edelstahl gefertigt. Untergestelle und sonstige Rahmenkonstruktion werden aus pulverbeschichtetem Aluminium und Edelstahl hergestellt.

Sitz- und Rückenfläche, sowie Abdeckung der Seitenplatte und Rastergriffe sind aus einem Kunststoffmaterial spritzgegossen. Entsprechende Polsterteile werden aus schwer entflammbar, wasserfestem Polyurethanschaum gefertigt.

Bei den Begurtungssystemen wird zusätzlich mit Neopren gearbeitet.

---

### 3.3 Verwendungszweck

**SHARKY** Toilettenrollstuhl für Kinder wird für den Innenbereich und die tägliche Benutzung im Nassbereich eingesetzt. Er dient Kindern und Jugendlichen mit einem Defizit im Bereich des Hinsetzens und Aufstehens zum individuellen Gebrauch bei der täglichen Pflege/Hygiene oder bei dem Toilettentraining.

Verschiedene Untergestelle gewährleisten vielzählige Einsatzmöglichkeiten wie die Benutzung als Toilettenstuhl, Toilettenaufsatz, Badewanneneinsatz oder die mobile Positionierungsmöglichkeit für die tägliche Körperpflege.

Die Toilettenrollstuhlversorgung kann medizinisch indiziert sein bei:

- Lähmungen (Paraplegie/Tetraplegie bzw. -parese)
- Gliedmaßenverlust (Dysmelie/Beinamputation)
- Infantile/Spastische Cerebralparese
- Spina Bifida
- Muskel- und Nervenerkrankungen
- Osteogenesis Imperfecta
- Poliomyelitis
- Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch sind keine Kontraindikationen bekannt

SHARKY ist generell für den Wiedereinsatz geeignet.

Für den Wiedereinsatz ist das betreffende Produkt zunächst gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Anschließend ist das Produkt von einem autorisierten Fachmann auf Zustand, Verschleiß und Beschädigungen zu überprüfen. Sämtliche verschlissene und beschädigte Teile sowie für den Anwender unpassende/ungeeignete Komponenten sind auszutauschen. Einige Komponenten können ggf. wieder eingesetzt werden wie z.B. Antriebsräder, Lenkräder oder Schiebebügel. Ein Serviceplan, Detailinformationen und Angaben zu den benötigten Werkzeugen sind der Serviceanleitung zu entnehmen.

### 3.4 Erklärung der Konformität

Die **HOGGI** GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass das SHARKY Toilettenrollstuhl den grundlegenden Anforderungen gem. Anhang I der Verordnung (EU) 2017/745 des EU-Parlaments und des Rates entspricht. Anwendbare harmonisierte Normen wurden angewendet. SHARKY erfüllt die Anforderungen nach ISO 7176-8, DIN EN ISO 12182 und DIN EN ISO 12183.

### 3.5 Gewährleistungsbedingungen

Eine Gewährleistung kann nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. Für Schäden, die durch Bauteile und Ersatzteile verursacht werden, die nicht vom Hersteller freigegeben wurden, haftet der Hersteller nicht. Siehe auch § 8 der AGBs unter: [www.hoggi.de](http://www.hoggi.de)

---

### **3.6 Service und Reparaturen**

Service und Reparaturen am **SHARKY** Toilettenrollstuhl für Kinder dürfen nur vom Fachhandel durchgeführt werden. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren zuständigen Fachhändler. Bei Reparaturen erhalten Sie dort ausschließlich Original-Ersatzteile. Ersatzteile und Austauschereinheiten sind während der gesamten Lebensdauer des Produktes erhältlich, jedoch nur maximal 2 Jahre nach dem Verkauf des letzten Produktes dieser Serie.

Der Rollstuhl ist für den Erstbenutzer nach Kundenwunsch angefertigt. Deshalb steht kein Ersatzrollstuhl in der Erstkonfiguration zur Verfügung. Um eine korrekte Ersatzteillieferung zu gewährleisten wird die Serien-Nr. Ihres Rollstuhles benötigt.

Wir sind Ihnen gerne behilflich einen Fachhändler in Ihrer Nähe zu finden.

Sie erreichen uns unter: [info@hoggi.de](mailto:info@hoggi.de)

### **3.7 Kundenservice**

Technische Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Kundenservice.

Kontaktadressen und Telefonnummern entnehmen Sie bitte der letzten Seite.

### **3.8 Anweisungen zum Verpacken und Versand**

Sollte SHARKY zur Reparatur oder Austausch zum Hersteller zurück geschickt werden müssen, so ist das Produkt vorher gründlich zu reinigen/desinfizieren und in einen hygienisch unbedenklichen Zustand zu versetzen.

Die Verpackung erfolgt durch Einwickeln in eine saubere Folie, idealerweise mit Luftpolstern und die anschließende Verwendung eines ausreichend großen Kartons, sodass hierdurch keine Transportschäden entstehen können.

---

## 4 Sicherheitshinweise

### 4.1 Bedeutung der Symbolik



Vorsicht!  
Warnhinweise auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren und auf mögliche technische Schäden.



Hinweis!  
zur Gerätebedienung.



Hinweis!  
für Service-Personal.



Achtung!  
Lesen Sie zuerst die Bedienungsanleitung!

### 4.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei allen Wartungs- und Reparaturarbeiten sollten Sie einige Punkte generell beachten:



Achtung!  
Machen Sie sich mit den Funktionen des Produktes vertraut. Sollten Sie das Produkt nicht kennen, studieren Sie vor der Prüfung die Bedienungsanleitung. Sollte keine Bedienungsanleitung verfügbar sein, fordern Sie diese bei uns an. Sie können auch Unterlagen von unserer Homepage herunterladen unter: [www.hoggi.de](http://www.hoggi.de)



Achtung!  
Studieren Sie die Service- und Wartungsanweisungen, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.



Vorsicht!  
Verwenden Sie geeignetes Werkzeug (siehe Seite 4 ff.).



Vorsicht!  
Tragen Sie geeignete Bekleidung sowie ggf. Handschuhe und Schutzbrille.



Vorsicht!  
Sichern Sie das Produkt vor Umkippen oder Herunterfallen z.B. von der Werkbank.



Vorsicht!  
Reinigen / desinfizieren Sie das Produkt vor Prüfungsbeginn. Beachten Sie ggf. in der Bedienungsanleitung enthaltene Pflegeanweisungen und produktspezifische Prüfanweisungen.



Hinweis!  
Bei sehr vielen Verschraubungen werden Schrauben und Muttern mit Gewindesicherung verwendet. Sollten Sie solche Verschraubungen öffnen müssen, ersetzen Sie die jeweilige Mutter oder Schraube gegen eine mit neuer Gewindesicherung. Sollten neue Schrauben oder Muttern mit Gewindesicherung nicht verfügbar sein, verwenden Sie flüssige Gewindesicherungsmasse mit mittlerer Festigkeit (z.B. Loctite 241 oder Euro Lock A24.20 Schraubensicherung „mittelfest“).

---

## 5 Benötigte Werkzeuge und Wartungsplan

### 5.1 Benötigte Werkzeuge

Die nachfolgende Liste zeigt die für den Service notwendigen Werkzeuge und Hilfsmittel.



Umschaltknarre und Steckschlüsseleinsätze Gr. 8-24



Nietzange für Nieten bis 5 mm



Schraubenschlüssel  
Gr. 6 - 24



Sechskantschlüssel  
Gr. 2 - 6



Schraubendreher  
Klingenbreite 2,5 3,5 und 5,5



Kreuzschraubendreher  
Größe 2



Kunststoffhammer



Seitenschneider



Teppichmesser mit Sichel- und Standardklinge



Flüssige Gewindesicherung  
„mittelfest“ und „fest“

## 5.2 Checkliste Wartungsplan

Wartungsplan zur regelmäßigen Überprüfung		<b>SHARKY</b> Toilettenrollstuhl		Kunde: .....	
Pos.	Bereich	Prüfung (Checkliste zum abhaken <input checked="" type="checkbox"/> )			
	Serien-Nummer: .....	1.) Funktion / Einstellung (siehe Bedienungsanleitung)	2.) keine Beschädigung / Verformung	3.) Verschraubungen	
1. Grundprodukt					
1.1	Sitzeinheit	- Sitzeinstellungen - Abnehmen/Aufsetzen/Einrasten - Polster (Halt / Hygiene)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
1.2	Rückeneinheit	- Rückenwinkelverstellung - Rücken abnehmen - Polster (Halt / Hygiene)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
1.3	PU-Seitenpelotten	- Sitzbreite - Hygiene	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.4	Dusch- und Toiletten-Untergestell	- Höhenverstellung - Kanteleinheit - faltbarkeit	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
1.5	Laufrollen	- Bremsfunktion - Schwenken - Laufverhalten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notizen:					

	1.) Funktion / Einstellung (siehe Bedienungsanleitung)	2.) keine Beschädigung / Verformung	3.) Verschraubungen
2. Zubehör			
2.1	Schiebegriffe - Verschleiß - Halt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2.2	Fußstützanlage - Winkelverstellung - Abnehmen / Anbringen - Fußbrettwinkel- / Höhenverstellung	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2.3	Kopfstützanlage und Stütze - Höhenverstellung - Winkelverstellung - Polster	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2.4	Thoraxpelotten - Polster - Mechanik (Klappen / Höhenverstellung)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2.5	Gurtfixierungen Beckengurt, Brust-Schulterpelotte, Beckenretraktionsgurt, Fußgelenk- gurte, Wadenband - Verschlüsse - Hygiene	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6	Armlehnen - Höhenverstellung - Polster - Hygiene	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7	Therapeutisch - Klemmeinheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8	Abduktionskeil & Spritzschutz - Halterung - Polster - Hygiene	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.9	Toiletteneimer - Halterung - Eimer - Hygiene	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.10	Wannen-Untergestell - Saugnäpfe - Halterung	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2.11	Toilettenadapter - Halterung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Entsprechen die Einstellungen der Zubehöre den Anforderungen des Benutzers?	<input type="checkbox"/>	
Notizen:			
Die Wartung wurde durchgeführt von: ..... am: .....			



## 6. Sitzeinstellungen

### 6.1 Sitzhöhe

Sitzhöhe wird bei SHARKY über die Rastergriffe an den Teleskoprohren eingestellt. Durch das Hoch- und Runterschieben des Rohrs auf der Stützstrebe, wird ein Verstellbereich von 43-52 cm in 4 Schritten erreicht.

**Die Höhenverstellung darf nicht während dem Gebrauch mit dem Kind betätigt werden!**



Sitzhöhe:  
hoch



Sitzhöhe:  
niedrig



### 6.2 Sitzkantelung

SHARKY bietet eine Sitzwinkelverstellung von  $-10^{\circ}$  bis  $+45^{\circ}$ . 12 Positionen zu je ca.  $4,5^{\circ}$  können individuell eingestellt werden.



Die Kantelung wird durch einen Rastbolzenzug auf der Rückseite ausgelöst.



Kantelung:  
Minimal  $-10^{\circ}$



Kantelung:  
Maximal  $+45^{\circ}$



### 6.3 Sitztiefe

Die Sitztiefe wird bei SHARKY durch das Lösen der 4 gekennzeichneten Verschraubungen unter der Sitzfläche eingestellt. Der Verstellbereich beträgt 27-37 cm.



Die M6 Muttern werden mit einem passendem Steck- oder Schraubenschlüssel kurz gelöst.



Die Sitzplatte kann nun nach vorne oder hinten geschoben werden.

Im Anschluss die Schrauben wieder fest anziehen und vergewissern, dass sich die Sitzplatte nicht mehr verschieben lässt!



## 6.4 Sitzbreite

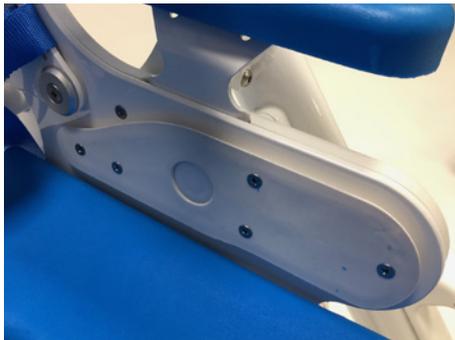
Die Sitzbreite wird bei SHARKY durch das Austauschen der Seitenpelotten verändert. Es gibt 3 verschiedene Dimensionierungen. Somit können bei den verschiedenen Sitzeinheitgrößen folgende Sitzbreiten realisiert werden:

Größe 1: 24, 27, 30 cm

Größe 2: 29, 32, 35 cm



Die Seitenpelotten können einfach von der Halterung abgezogen werden.



Zum Anbringen einer anderen Pelotte, wird diese über den Rand der Halteplatte gezogen.



Sitzbreite 30 cm



Sitzbreite 27 cm



Sitzbreite 24 cm



## 6.5 Rückenwinkelverstellung

SHARKY bietet eine Rückenwinkelverstellung von 72° bis 120°. 8 Positionen zu je ca. 6° können individuell eingestellt werden.



Die Winkelverstellung wird durch einen Rastbolzenzug auf der Rückseite ausgelöst.



Für ein geringes Faltnmaß kann der Rücken komplett abgeklappt werden.



Minimaler Winkel ~ 72°



Maximaler Winkel ~ 120°

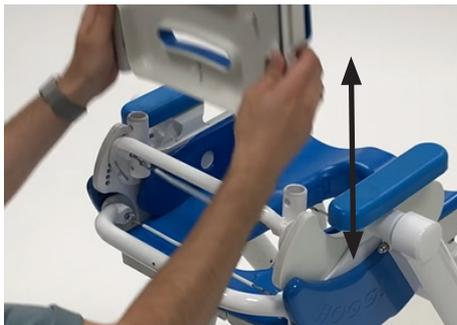


## 6.6 Abnehmbarer Rücken

Über die beiden rückseitigen Stativfederpins, kann das Rückenteil abgenommen werden.



Mit den Daumen die Pins eindrücken.



Rückenteil nach oben aus der Halterung entnehmen.

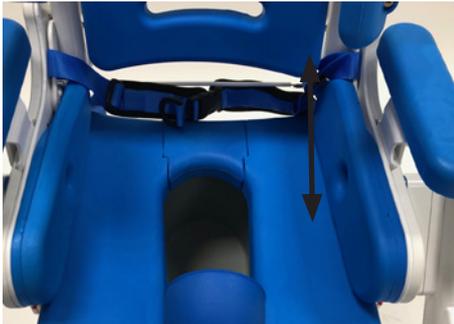
Zum Wiedereinsetzen einfach das Rückenteil wieder in die Halterung einstecken und einrasten lassen.



## 6.7 Fußstützanlage

### Unterschenkelänge:

Die Unterschenkelänge wird durch Lösen der Flügelschrauben am Fußbrettlager und durch anschließendes vertikales Verschieben der Fußbank auf dem Fußbankrahmen eingestellt.



Einstellung für große Unterschenkelängen.



Lösen der Flügelschraube.



Einstellung für kurze Unterschenkelängen.



### Fußbrettwinkel

- Der Fußbrettwinkel kann über das Lösen der Verschraubung des Rastpilzes und dem Verschieben im Langloch des Trägers zwischen 80° und 100° verstellt werden.
- Über einen Rastbolzenzug unter dem Fußbrett kann dieses nach oben geschwenkt werden.



### **Kniewinkel**

Der Kniewinkel kann über einen Rastbolzenzug unter der vorderen Kante der Sitzplatte zwischen 78° und 138° verstellt werden.

Stark angewinkelt



Mittlere Einstellung



Gestreckter Winkel



### **Abnehmen und Anbringen der Fußbank**

Zum Abnehmen und Anbringen der Fußbank darf nicht der kleinste Kniewinkel voreingestellt sein!

Es empfiehlt sich den Sitz vorher auf 45° zu kanteln!

Die beiden Köpfe der Zugschnäpper mit den Zeigefingern anziehen. Dabei mit den Händen die Fußbank an den Holmen sichern.



Die Fußbank Richtung Rückseite drücken, dass sich die Halterung aus den Halterungsschlitzen löst.



Fußbank entnehmen

Zum Einhängen die Fußbank wieder in die Schlitze einführen.



Dabei darauf achten, dass die Ösen hinter den Rastwellen des Sitzrahmens eingehakt sind.



Zuletzt die Fußbank wieder nach vorne schwenken bis die Zugschnäpper hörbar einrasten.



## 6.8 Falten mit Sitzeinheit

SHARKY lässt sich auch mit integrierter Sitzeinheit einfach zusammenfalten.

**Der Faltvorgang sollte nicht in der tiefsten Sitzpositionseinstellung vorgenommen werden, da es hier bautechnisch zu Kollisionen und Beschädigungen am Fahrgestell kommen kann!**



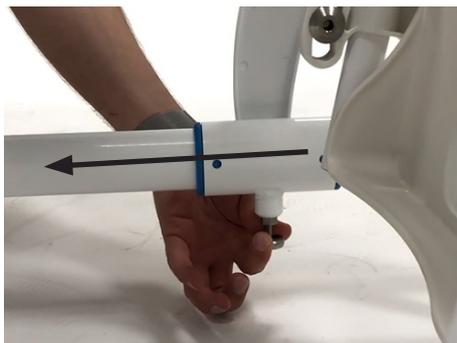
Fußbrett zunächst hochschwenken.



Sitzeinheit negativ kanteln und Rückenteil entweder einfalten oder abnehmen.



Den rechten unteren Zugschnapper heraus ziehen und um 90° drehen, sodass die Verriegelung aktiviert ist.



Zugschnapper auf der linken Seite heraus ziehen und die Gleiter langsam nach hinten rutschen lassen, bis der hintere Rastpunkt im Rahmen erreicht ist und die Zugschnäpper dort einrasten.



## 6.9 Abnehmen der Sitzeinheit

mit Benutzung des Wannenergestells oder des Toilettenadapters



Die Sitzeinheit ist mit den orangenen Fanghaken links und rechts am jeweiligen Untergestell gesichert.



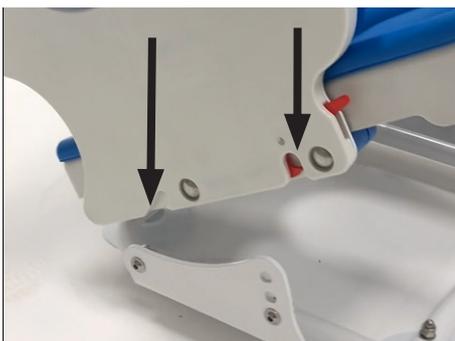
Zum Entnehmen der Sitzeinheit auf beiden Seiten die Fanghaken mit den Daumen nach unten drücken. Dabei die Sitzeinheit mit den Händen halten.



Die Sitzeinheit zunächst vorne anheben und kanteln.



Anschließend komplett von den Rastwellen der Halterung heben und die Sitzeinheit entfernen.



Zum Aufsetzen auf ein Untergestell die Sitzeinheit leicht angekantelt zunächst mit den hinteren Führungsschlitzten auf die Rastwellen der Halterung aufsetzen.



Sitzeinheit auf die vorderen Rastwellen setzen und schließlich einrasten lassen.



## 6.10 Abnehmbare Armlehnen und Höhenverstellung

Armlehnen können im Bereich von 14,5 cm bis 20,5 cm verstellt und ebenfalls abgenommen werden.

Niedrigste Position (14,5 cm)



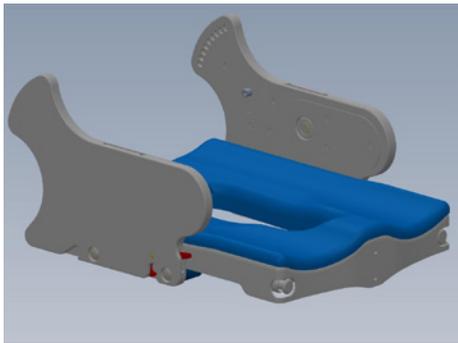
Höchste Position (20,5 cm)



Armlehne entfernt



Innenliegender Druckknopf zur Höhenverstellung und Entnahme.



## 7. Wartungsplan

### 7.1 Sitzeinheit

Funktionsprüfung:

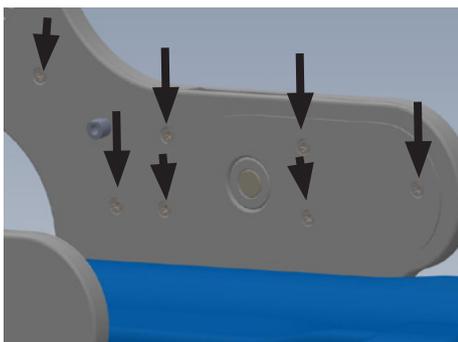
- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung der Sitztiefeinstellung
- Überprüfung des Sitzpolsters auf guten Halt und Sauberkeit auf der Unterseite



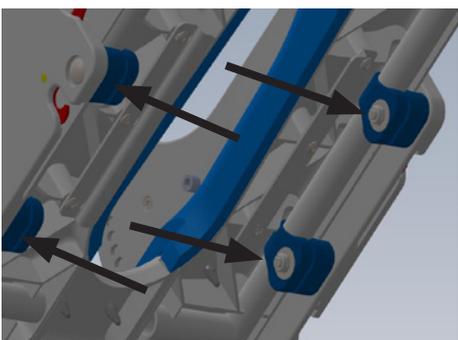
- Überprüfung des linken und rechten Fanghakens, lässt sich der Sitz gut abnehmen und auch wieder einsetzen



- Innerer Aufbau der Sitzplattenabdeckung mit Mechanik der Auslöseeinheit



- Seitliche Verschraubungen zur Befestigung des Seitenpolsterhalters



Überprüfung der Verschraubungen:

- 4 Schlossschrauben auf der Unterseite der Sitzfläche zur Sitztiefeinstellung und Halt der Sitzfläche



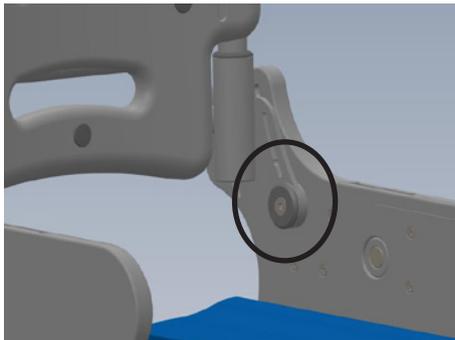
## 7.2 Rückeneinheit

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung des Rückenpolsters auf guten Halt und Sauberkeit auf der Rückseite



- Überprüfung des Rastbolzenzugs für die Rückenwinkelverstellung
- Rücken abnehmen und wieder anbringen



Überprüfung der Verschraubungen:

- Verschraubung der Rückenbasis zu den Seitenplatten



## 7.3 PU-Seitenpolster

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung der Sauberkeit auf dem Halter und auf der Rückseite des Polsters



## 7.4 Dusch- und Toilettenuntergestell

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Höhenverstellung über die Funktion der Rastergriffe
- faltbarkeit über die Funktion der Gleiter
- Sitzkantelung



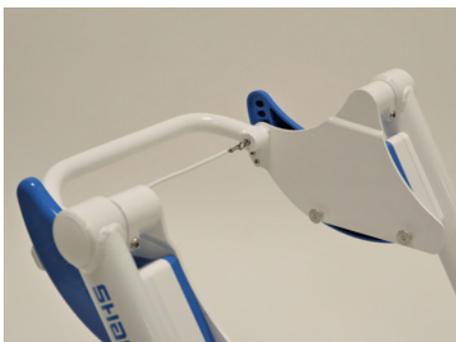
- Lässt sich der Rastergriff mit ausreichend Federdruck anheben
- Gleitet das Teleskoprohr gut über die Stütze und rastet die Verriegelung an allen entsprechenden Punkten sauber ein



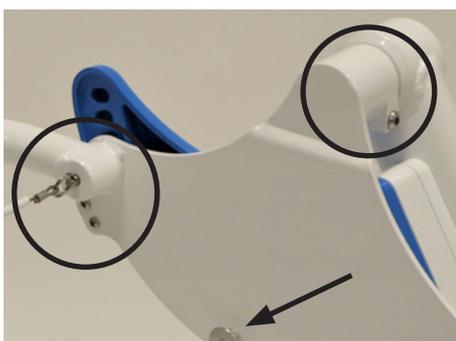
- Funktioniert die Rasterfunktion des rechten Zugschnappers
- Bewegt sich der Gleiter sauber nach hinten und rastet an der hinteren Rastposition ein



- Bewegt sich der Gleiter sauber nach vorne
- Rasten die Bolzen der Zugschnäpper hörbar im Rahmen ein



- Überprüfung des Bolzenzugsystems
- Lassen sich alle Stufen einstellen und Rasten die Bolzen sauber ein

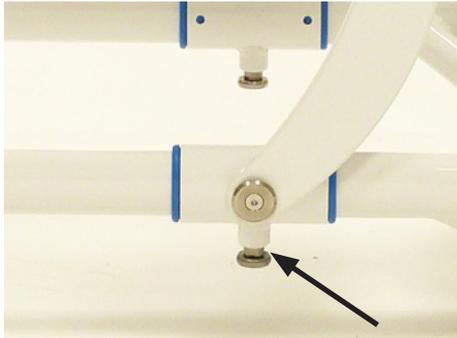


Überprüfung der Verschraubungen:

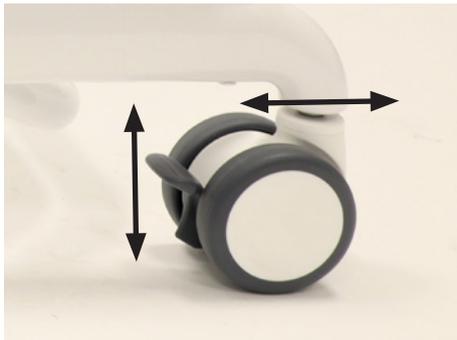
- Sicherung der Kanteinheit
- Fester Sitz der Kanteführung
- Verschraubung der 4 Rastwellen



- Verschraubungen an den Rastergriffen
- Verschraubungen am oberen und unteren Ende des Stützhebels
- Verschraubung der Stützstreben zum Rahmengestell



- Sicherer Halt der Zugschnäpper im Gewinde der Gleitern
- Verschraubung der Zugschnäpperköpfe (Zugschnäppergewinde wird mit Loctide mittelfest gesichert, die Köpfe mit hochfest)



## 7.5 Laufrollen

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Bremsverhalten der Feststellbremsen
- Funktion des Richtungsfeststellers (bleiben die Räder in Position bei Betätigung)
- Schwenk- und Laufverhalten der Rollen



Überprüfung der Verschraubungen:

- Fester Sitz der Laufrollen in den Gewinden der Rahmenkonstruktion



## 7.6 Schiebegriff

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Fester Halt der Griffgummikappen

Überprüfung der Verschraubungen:

- Verschraubung der Kopfstütze zum Rückenrahmen und ggf. zur Konsole der Kopfstütze



## 7.7 Fußstützanlage

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Abnehmen und Einsetzen der Fußbank
- Höhenverstellung des Fußbretts
- Winkelverstellung des Kniewinkels und des Fußbretts über Rastbolzenzüge



Bolzenzug für Kniewinkelverstellung



Bolzenzug für Fußbrettwinkelverstellung



Überprüfung der Verschraubungen:

- Flügelschraube zur Höhenverstellung der Fußbrettträger
- Fester Sitz des Rastpilzes zum Einrasten des Fußbretts



- Verschraubung des Querbügels



## 7.8 Kopfstützanlage

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Abnehmen und Einstecken der Kopfstütze



Überprüfung der Verschraubungen:

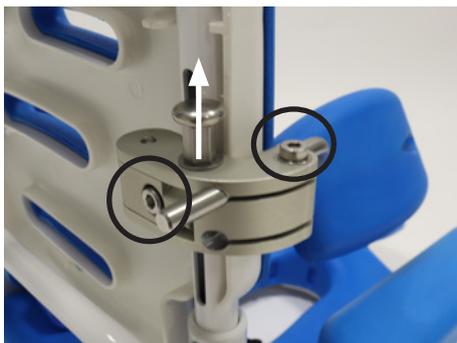
- Klemmhebel zur Höhen-, Winkel-, und Tiefenverstellung
- Verschraubungen zur Befestigung des Polsters
- Verschraubungen an der Konsole



## 7.9 Thoraxpelotten

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Schwenkmechanismus
- Winkelverstellung



Pelotte vorne eingerastet

Überprüfung der Verschraubungen:

- Pelottenhalter zum Kloben im Rückenrahmenrohr
- Klemmschraube zum Halt der Pelotte
- Vorderseitige, innenliegende Schraube zum Verstellen des Winkels



Pelotte nach hinten geöffnet



## 7.10 Gurtfixierungen

Beckengurt

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung des Verschlusses



Brust-Schulterpelotte

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung des Verschlusses



A2J-Beckenretraktionsgurt

Funktionsprüfung:

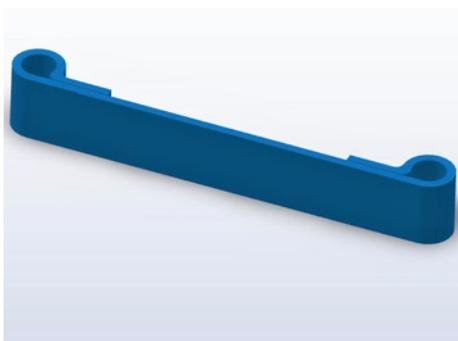
- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung des Verschlusses



Fußgelenkgurte

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Überprüfung des Verschlusses



Wadenband

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung



## 7.11 Armlehnen

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Höhenverstellung über Druckknopf
- Entnahme und Installation
- Sauberkeit auf der Unterseite des Polsters

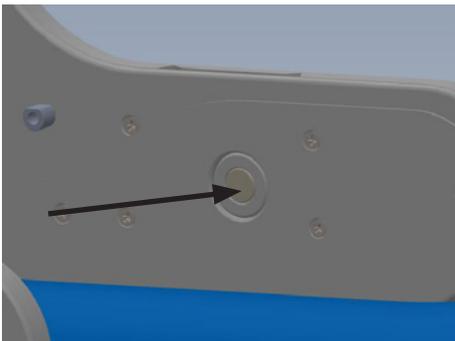
Armlehne tief



Armlehne hoch



Armlehne entnommen



Auslösedruckknopf zur Höhenverstellung und Entnahme der Armlehne.



## 7.12 Ventrale Oberkörperstütze

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Abnehmen und Aufstecken der Stützfläche

Überprüfung der Verschraubungen:

- Halterung unter der Armlehne



### 7.13 Abduktionskeil und Spritzschutz

Funktionsprüfung:

- Prüfung auf generelle Beschädigung
- Abnahme und Einrasten des Keils
- Hygiene



Überprüfung der Verschraubungen:

- Befestigung der Arretieraufnahme an der Sitzfläche
- Funktion des Arretierhakens



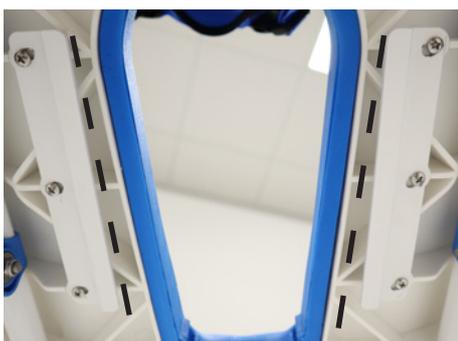
- Überprüfung der Sauberkeit/Hygiene nach Entnahme des Spritzschutzes



### 7.14 Toiletteneimer

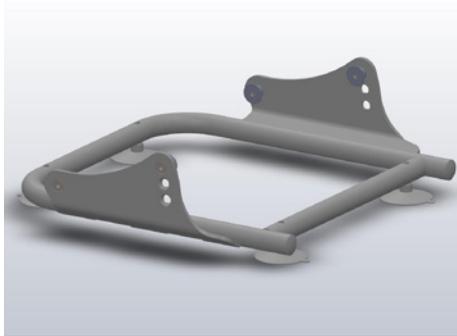
Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Einschub und Entnahme des Eimers
- Guter Halt des Eimers auch in gekantelter Position
- Hygiene



Überprüfung der Verschraubungen:

- Verschraubungen der Einschubleisten, leicht spitz zulaufend



## 7.15 Wannenuntergestell

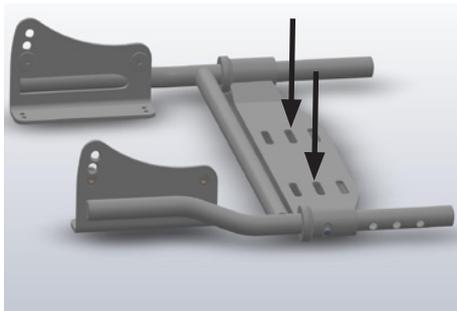
Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Rastet die Sitzeinheit gut ein
- Fester Halt der Saugnäpfe in der Wanne



Überprüfung der Verschraubungen:

- Verschraubung der jeweiligen Saugnäpfe
- Fester Sitz der Rastwellen am Rahmengestell



## 7.16 Toilettenadapter

Funktionsprüfung:

- Überprüfung auf generelle Beschädigung
- Rastet die Sitzeinheit gut ein
- Tiefenverstellung
- Fester Sitz des Adapters auf der Toilette
- Fester Sitz der Rastwellen



## 8. Austausch von Verschleißkomponenten

### 8.1 Laufrollen

Bei einem Defekt oder Verschleißfall müssen die Laufrollen ausgetauscht werden.



Lösen sie hierzu die Verschraubung mit einem 13 mm Schraubenschlüssel und drehen Sie das Rad ab. Das neue Rad wird in umgekehrter Reihenfolge wieder fest angezogen. Sichern Sie die Schraubverbindung mit entsprechender Unterleg- und Federscheibe.



### 8.2 Polsterteile

Bei einem Defekt oder Verschleißfall müssen die Polsterteile ausgetauscht werden. Dazu gehören die Rücken-, sowie Sitzpolster. Dieser werden einfach von der Rücken- bzw. Sitzfläche abgezogen und ausgetauscht.



Zum Entfernen der Seitenpolster, können diese einfach von der seitlichen Kontur abgezogen und ausgetauscht werden.



Austauschteile der Seitenpolster sind in drei Sitzbreitengrößen erhältlich

---

## 9. SHARKY Nutzungsdauer:

Die erwartete Nutzungsdauer von SHARKY beträgt 5 Jahre, abhängig von der Nutzungsintensität, der Pflege sowie der Wartung. Wir empfehlen eine jährliche Inspektion durch den autorisierten Fachhändler.

Bei Störungen oder Defekten am Toilettenrollstuhl ist dieser unverzüglich dem Sanitätshaus oder dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.

## 10. Technische Daten

	Rahmengröße 1	Rahmengröße 2
<b>Sitzbreite</b>	24/27/30	29/32/35
<b>Sitztiefe</b>	27 - 36 cm	27 - 40 cm
<b>Sitzhöhe</b>	47 - 58,5 cm	47 - 58,5 cm
<b>Rückenhöhe</b>	45 cm	55 cm
<b>Maximal überfahrbare Toilettenhöhe</b>	53 cm	53 cm
<b>Sitzwinkel</b>	-10° - 45°	-10° - 45°
<b>Rückenwinkel</b>	72° - 120°	72° - 120°
<b>Kniewinkel</b>	78° - 138°	78° - 138°
<b>Fußwinkel</b>	80° - 100°	80° - 100°
<b>Armlehnenhöhe</b>	14,5 - 20,5 cm	14,5 - 20,5 cm
<b>Lenkraddurchmesser</b>	75 mm, 100 mm	75 mm, 100 mm
<b>Benutzergewicht** / Maximale Zuladung</b>	60 kg	60 kg
<b>Gewicht (Sitz)</b>	9 kg	10 kg



### ACHTUNG!

\*Zubehöre und Anbauteile reduzieren die verbleibende Zuladungskapazität für den Insassen.



### ACHTUNG!

\*\* Gewicht bezieht sich auf eine Sitzeinheit von **SHARKY** in Grundausstattung und in maximaler Sitzbreite.

---

HOGGI GmbH  
Eulerstraße 27 • 56235 Ransbach-Baumbach • Deutschland  
Telefon: (+49) 2623 / 92 499-0 • Telefax: (+49) 2623 / 92 499-99  
E-mail: [info@hoggi.de](mailto:info@hoggi.de) • [www.hoggi.de](http://www.hoggi.de)